

Orchesteraustausch in Dänemark

Das Jugendorchester mit Mitgliedern aus dem Juniororchester hat den Besuch der Dänen im Juni erwidert. Es hat zuerst in der Musikskole in Sønderø, die übrigens fantastisch für unsere Schlagzeuger Jonathan und Levin ausgestattet war, für ein paar Nächte übernachtet. Unsere dänischen Gastgeber haben uns sehr gut mit Frühstück, sehr viel Kuchen und tollen Abendessen versorgt.

Wir haben das neue Programm viel geprobt, aber vormittags hatten wir frei, weil die dänischen Musiker zur Schule mussten. Wir haben die Chance genutzt, um das neue Hans-Cristian Andersen Museum ins Visier zu nehmen. Wir sind mit dem öffentlichen Bus nach Odense gefahren und genossen die ausführliche Tour in dem Museum. Danach gab es Zeit, die Stadt in Ruhe zu entdecken, bevor wir zurück zur Probe gefahren sind.

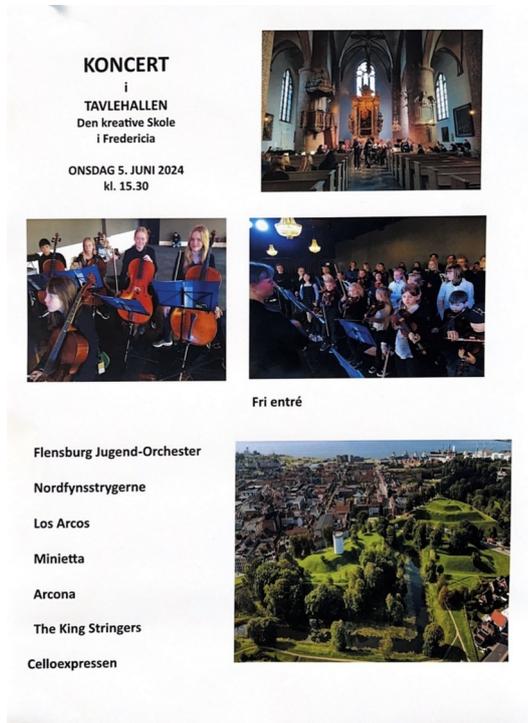


Am dritten Tag sind wir erstmal nach einer sehr frühen Probe um einen nahegelegenen See marschiert. Malte Peters, unsere Klarinettist und Physik-/Mathelehrer, ist sehr sportlich voraus gegangen, aber leider haben ein paar von uns nicht den Pace mithalten können... Jakob Kleine, unser Querflötist und Dänisch-/Englischlehrer und Jane Sitzwohl, die Leiterin des Orchesters mit mehreren Orchestermitgliedern, sind leider in eine andere Richtung gelaufen. Zum Glück gab es Smartphones und Google Maps. Wir haben uns mehrere Kilometer später im Supermarkt zum Mittagessen wiedergefunden.

Mittags sind wir mit Instrument, Gepäck und Bett nach Fredericia weitergereist, um mit noch mehr dänischen Musiker-innen zu proben. Dort haben wir in der Kreativ Skole übernachtet und wahnsinnig viel Pizza gegessen.

Morgens hatten wir wegen des dänischen Feiertages die Möglichkeit, alle gemeinsam an einer historischen Tour durch die Stadt und am Wasser teilzunehmen.

Natürlich gab es Zeit gemeinsam Eis zu essen!



KONCERT
i
TAVLEHALLEN
Den kreative Skole
i Fredericia
ONSDAG 5. JUNI 2024
kl. 15.30

Fri entré

Flensburg Jugend-Orchester
Nordfynsstrygerne
Los Arcos
Minietta
Arcona
The King Stringers
Celloexpressen

Später war die Aufregung groß, als das Publikum immer größer wurde und wir alle auf die Bühne gegangen sind. Das Konzertprogramm bestand aus vielen Stücken und begann mit den kleinen dänischen Anfängermusikern, die dänische Volkslieder spielten, gefolgt vom dänischen Orchester, das Boccherini spielte und Eleanor Rigby und What a Wonderful World von uns. Dann ging es weiter mit unseren gemeinsamen Stücken. Wir haben innerhalb kürzester Zeit den ersten Satz von „Eine kleine Nachtmusik“ von Wolfgang Amadeus Mozart und die Suite für Streicher von Pjotr Iljitsch Tschaikovsky gelernt. Die Holberg Suite von Edvard Grieg, die wir schon im Februar in der Nikolaikirche in Flensburg aufgeführt hatten, wurde toll gemeistert und zum Schluss als Rausschmeißer zur Freude des skandinavischen Publikums kam „The Best of Abba“ super an!

Im Anschluss wurden wir zusammen mit den Eltern zur Abschiedsparty eingeladen.

Durch unseren kulturellen Austausch wurden nicht nur Freundschaften geknüpft, sondern es wurde mit großen Begeisterung von morgens bis abends auf Englisch geprobt und in der Freizeit weiter auf Englisch unterhalten. Als

Gruppe hatten wir viel Zeit, uns nicht nur musikalisch, sondern auch zwischenmenschlich besser kennenzulernen und zusammenzuwachsen. Wir haben Gegenden von Dänemark gesehen und die besondere Gastfreundschaft der Lehrerin Agata Christiansen und ihrer Orchestermitglieder mit ihren Familien erleben können.

Eine unvergessliche Reise!

Gefördert von BMFSJ und Jeunesses Musicals International



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

